

Thrill-Time der Extraklasse

In Dänemark - und mittlerweile weltweit - ist Jussi Adler-Olsen der große Meister des Nervenkitzels, der den Leser ab der ersten Sekunde packt und bis zum Schluss zu fesseln weiß. Die Romane dieses Bestsellerautors sind der Stoff, der direkt der Hölle zu entstammen scheint und jedem den Angstschweiß auf die Stirn treibt. Auch bei der Lektüre von "Das Alphanethaus", Adler-Olsens hervorragendes Debüt, muss man jederzeit mit einem Herzinfarkt rechnen. Dieses Buch ist ein knallharter Thriller, der als Hörbuch einfach von Weltklasse-Qualität ist und durch seinen Sprecher brilliert. Wolfram Kochs Stimme bietet Thrill, für den man glatt einen Mord begehen würde - und ist nicht nur deshalb einfach geil.

Deutschland zur Zeit des Zweiten Weltkrieges: Die Alliierten greifen Adolf Hitler und seine Schergen von allen Fronten an und sind nicht gewillt aufzugeben, bis die Deutschen endlich kapitulieren. Die britischen Fliegerpiloten Bryan und James glauben fest daran, dass das Gute siegen wird, und kämpfen mit allen Mitteln und aller Macht gegen das Böse. Doch dann kommt es eines Tages zu einem großen Unglück: Die Piloten stürzen über feindlichem Territorium ab und müssen plötzlich um ihr Leben fürchten. Nur mit einer List können die beiden ihr Überleben sichern. Sie retten sich in einen Krankentransport und nehmen die Identität zweier deutscher Soldaten an, die in einem Lazarett für Geisteskranke vor sich hinvegetieren.

Bryan und James sind Fortuna und dem sadistischen Personal vollkommen ausgeliefert und haben große Angst davor, entdeckt zu werden. Ihre Tarnung ist so perfekt, dass die Ärzte dem Glauben erliegen, tatsächlich Geistesgestörte vor sich liegen zu haben. Sie behandeln die Briten genauso wie alle anderen Insassen - nämlich mit Extraportionen elektrischer Schocks und Psychopharmaka, die sie allmählich zu verändern scheinen und sie merkwürdig machen. Einzige Handvoll anderer Kranker ahnt, dass Bryan und James nur simulieren, und setzen ihnen schwer zu. Einzige Flucht kann sie vor Schlimmerem bewahren. Doch James hat sich längst aufgegeben und mit seinem Schicksal abgefunden, während Bryan nicht gewillt ist, seine Pläne ad acta zu legen.

Nach Wochen des Leidens und Schmerzes gelingt Bryan tatsächlich das Unfassbare: Er kann fliehen, muss allerdings James in dieser Hölle auf Erden zurücklassen - eine folgenreiche Entscheidung, die er den Rest seines Lebens bereuen wird. Drei Jahre später kehrt Bryan nach Deutschland zurück, um sich auf die Suche nach James zu machen und sein schlechtes Gewissen zu beruhigen. In Breisgau scheint sich nach all der langen Zeit kaum etwas verändert zu haben - abgesehen davon, dass das Alphanethaus inzwischen dem Erdboden gleichgemacht wurde und Bryans damalige Peiniger wieder frei herumlaufen. Der Augenblick der Rache ist gekommen - und dieser wird wahrlich fürchterlich sein ...

Mit den Hörbüchern von DAV kann man stets etwas erleben - insbesondere Nervenkitzel, der einem den Atem raubt und geradezu sprachlos macht. Dieses Kunststück gelingt dem Berliner Verlag auch mit "Das Alphanethaus" aus der Feder von Jussi Adler-Olsen. Dieser Thriller des dänischen Autors sorgt für Gänsehaut am ganzen Körper und bietet Kopfkino vom Feinsten - nicht zuletzt dank der phänomenalen Leistung Wolfram Kochs am Mikrofon. Die Stimme des deutschen Sprechers bietet dem Zuhörer ein Erlebnis, das dieser so schnell nicht vergessen wird. Sechs CDs vollgepackt mit Thrill und Leidenschaft, sodass man letzten Endes süchtig ist und man mehr von diesem betörenden Vergnügen fordert. Dieses Debüt ist eine Droge, der niemand widerstehen kann und die einen glatt high macht.

Die Thriller von Jussi Adler-Olsen bedeuten stets 100%ige Spannung, die das Herz und die Nerven unter Strom setzt und dem Zuhörer alles abverlangt. "Das Alphanethaus" lässt die schlimmsten Alpträume real werden und ist ein Garant für schlaflose Nächte. Dieses Hörbuch ist eine Gefährdung für die Gesundheit - und aus diesem Grund das Beste, was man in den CD-Player legen kann.

Susann Fleischer 19.11.2012

